

Wieso hängt Jesus am Kreuz?

Jesus war einigen Mächtigen ein Dorn im Auge. Deshalb verurteilten sie ihn zum Tod und kreuzigten ihn. Das Bild mit Jesus am Kreuz begegnet uns vielerorts: in der Kirche, auf dem Friedhof, zu Hause, am Wegesrand, auf den Berggipfeln, am Rosenkranz, am Halskettchen. Überall werden wir an die große Erlöserliebe unseres Herrn Jesus erinnert.

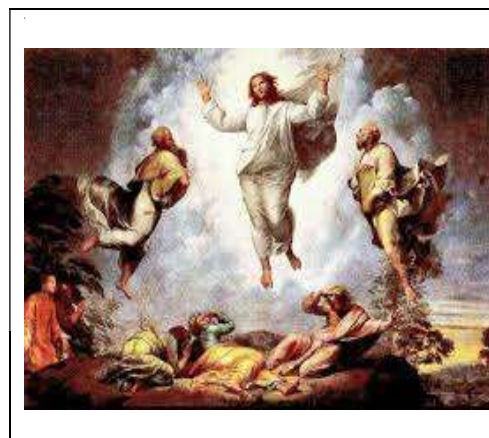
Warum hat Gott dem Heiland am Kreuz nicht geholfen?

Viele Menschen, die mit Jesus verbunden waren und an ihn glaubten, konnten nicht verstehen, warum Jesus am Kreuz sterben musste. Sie meinten, Gott habe Jesus im Stich gelassen. Jesus selbst hatte Angst vor dem Sterben. Zwei Evangelisten erzählen davon, dass Jesus am Kreuz betete: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

(Aus dem Büchlein „Wo hat sich der liebe Gott versteckt?“)

Heiliger Klemens Maria Hofbauer

Klemens Maria Hofbauer ist 1751 zu Taßwitz in Mähren geboren, war in der Jugendzeit Bäckergehilfe in Znaim. 1784 wurde er in Rom der erste deutsche Redemptorist und war seit 1786 in Polen tätig. 1807 wurde er von Napoleon aus Warschau vertrieben, wonach er sich in Wien niederließ und als Seelsorger aller Bevölkerungskreise, besonders aber der Armen und Notleidenden, bewährte. Kurze Zeit war er auch in Triberg im Schwarzwald tätig. Er trug viel zur Überwindung der Aufklärung und zur Stärkung des Einflusses Roms in Deutschland und Österreich bei. Er wird der „Apostel Wiens“ genannt und starb am 15. März 1820. Dargestellt wird Klemens Maria Hofbauer in Redemptoristenkleidung und in Gebetshaltung. Er ist der Patron der Stadt Wien und der zweite Patron der Gesellenvereine.



Pfarrei St. Walburg in Ulten

Pfarrblatt 16-25

Tel. 348 7234684 Mo-Fr 09.30-10.30 Uhr
pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net
www.pfarreienulten.it

Zweiter Fastensonntag

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus mit sich und stieg auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und siehe, es redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elíja; sie erschienen in Herrlichkeit und sprachen von seinem Ende, das er in Jerusalem erfüllen sollte. Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen. Und es geschah: Als diese sich von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elíja. Er wusste aber nicht, was er sagte. Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie. Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten. Da erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein ausgewählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören. Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein. Und sie erzählten in jenen Tagen niemandem von dem, was sie gesehen hatten.

(Lk 9,28b-36)

Herzlich willkommen zur Feier der Gottesdienste!

Mo, 10.03.25 <i>Mesnerhaus</i>	7.30	Hl. <u>Gustav, Einsiedler (890)</u> Hl. Messe für einen verst. Priester
Di, 11.03.25 <i>Kuppelwies</i>	7.30	Hl. <u>Rosina, Einsiedlerin, Märtyrerin (16. Jh.)</u> Hl. Messe für Maria Gruber u. Maria Holzner
Mi, 12.03.25 <i>Mesnerhaus</i>	19.00	Hl. <u>Theóphanes Conféssor, Abt (817)</u> <u>Sel. Fina, Jungfrau (1253)</u> Hl. Messe nach Meinung in einem großen Anliegen
Do, 13.03.25 <i>Altenheim</i>	16.00	Hl. <u>Leander v. Sevilla, Erzbischof (600)</u> Hl. <u>Gerald von Mayo, Abt (732)</u> <u>Jahrestag der Wahl v. Papst Franziskus (2013)</u> Hl. Messe zu Ehren d. hl. Antonius für d. l. u. v. Altenheimbewohner u. Ang.
Fr, 14.03.25 <i>Mesnerhaus</i>	7.30	Hl. <u>Mathilde, Königin, Gemahlin v. König Heinrich I., Mutter Ottos I. u. Gründerin der Klöster Quedlinburg, Engern, Nordhausen u. Pölde (968)</u> Hl. Messe um Frieden in Europa u. überall auf der Welt

Der **KVW lädt alle Verwitweten und Alleinstehenden zur Landestagung** am So., 23.03.25 mit Beginn um 10 Uhr in die Cusanus Akademie ein. Programm: Festgottesdienst, Vortrag „Ein gutes Leben für alle“, gemeinsames Mittagessen, am Nachmittag Unterhaltung mit dem Frauenchor Stilfes und der Mundartdichterin Mathilde Tauber. Der KVW Ulten organisiert für Interessierte eine Fahrgelegenheit. Anmeldungen bis Di., 18.03. bei der Witwenvertreterin Helga Meraner Tel. 348 8903317

Zweiter Fastensonntag

SA, 15.03.25 <i>Aula</i>	19.00	VORABENDGOTTESDIENST f. Filomena Müller (Jahresmesse) u. verst. Eltern u. Geschwister, f. Jolanda Schwienbacher u. Nikolaus Gamper u. f. Elisabeth Paris, Leit
SO, 16.03.25 <i>Pfarrkirche</i>	9.00	HAUPTGOTTESDIENST f. Margot Paris Pastormerlo, Graberle Gretl (Jahresmesse), f. Klara Matzol (Jahresmesse), f. Ida Kuppelwieser u. Franz Unterholzner u. v. Ang., f. Paul, Adelheid, Hubert u. Oswald Breitenberger, Hochrain, f. d. Verst. d. Familie Schönegger u. nach Meinung
<i>Kuppelwies</i>	10.30	SPÄTGOTTESDIENST um die Gnade der Bekehrung

Jesus sagt: Liebt einander, wie ich euch geliebt habe.

Durch die Werke der Barmherzigkeit zeigen wir unseren Glauben. Die höchste Form der Nächstenliebe ist diejenige, die jenen gegenüber praktiziert wird, die nichts zurückgeben und vielleicht nicht einmal danken können.

Vergelt's Gott!

Im Gedenken an **Simon Zöschg** spendete die Familie Schwienbacher Neunhäuserer, Schotn, 50,00 € für unsere Pfarrkirche. Gedankt sei auch für das Brennholzaufarbeiten zugunsten des Widdums.